

Kurzprotokoll

über die Sitzung 3/2019 des

Samtgemeinderates

am 10.12.2019

TOP 1- Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls 2/2019 vom 01.10.2019

TOP 4 - Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

4.1 *Beprobung des Beetes III der Klärschlammvererdungsanlage Bothel*

Aufgrund des Beschlusses des Samtgemeindeausschusses vom 01.10.2019 wurde die Fa. Ekoplant mit der Räumung des dritten Vererdungsbeetes der Kläranlage Bothel beauftragt. Die Wirksamkeit dieses Auftrags war davon abhängig, ob die Klärschlammmerde nach den Beprobungsergebnissen für eine landwirtschaftliche Verwertung geeignet ist. Die Ergebnisse der Beprobung liegen inzwischen vor. Der kritische Kupferwert beträgt danach 868 mg/kg und liegt damit unterhalb des zulässigen Grenzwertes (900 mg/kg). Auch bei den anderen untersuchten Parametern gab es keine Überschreitung der Grenzwerte, so dass die Klärschlammmerde für die landwirtschaftliche Verwertung geeignet ist. Der erteilte Auftrag ist damit wirksam geworden, die Beeträumung kann wie geplant Ende März / Anfang April 2020 stattfinden.

Korrigierend möchte ich an dieser Stelle noch anmerken: Anders als zuletzt in der Zeitung zu lesen, wird der Großteil der Klärschlammmerde im Landkreis Rotenburg entsorgt. Ein kleinerer Teil geht nach Schleswig-Holstein.

4.2 *Sachstand Alpha-E*

Die DB Netz hat mitgeteilt, dass Sie bereits im Juni/Juli 2020 einen Antrag auf Übernahme zusätzlicher Kompensationsmaßnahmen beim BMVI einreichen will. Hierzu wurden bereits alle bisher diskutierten zusätzlichen Schallschutzeinrichtungen und die diskutierte Bahnüberführung südlich des Ortes Westerwalsede erfasst und berücksichtigt. Es ergibt sich aber ein Terminkonflikt mit einer Städtebaulichen Untersuchung, die von den Anrainerkommunen in Auftrag gegeben wurde und deren Ergebnisse erst im Juli/August 2019 vorliegen werden. Die Anrainerkommunen sind sich darüber einig, dass diese Ergebnisse abgewartet, in den politischen Gremien beraten und ggf. in den Forde-

zungskatalog aufgenommen werden müssen.

4.3 Sachstand Südlink

Am 27.11. fand im Büro des SGBM eine erste Zusammenkunft mit Vertretern der Firma Tennet statt. Die Bürgermeister der betroffenen Mitgliedsgemeinden wurden über den derzeit geplanten Verlauf der Trasse innerhalb des Vorzugskorridors unterrichtet.

Seitens der Bürgermeister wurde eindringlich auf die Problematiken der schwierigen Boden- und Entwässerungsverhältnisse hingewiesen.

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen den Bau der Gleichstrom-Verbindung und lassen mitteilen, dass aktuell bereits Vorarbeiten für die Planfeststellung stattfinden. In diesem Zusammenhang sind zur Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage biologische Kartierungen geplant, um die Vereinbarkeit des Vorhabens mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen. Die Kartierungsarbeiten erfolgen in den Mitgliedsgemeinden Bothel, Brockel und Hemsbünde im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.10.2020.

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den Flurstückslisten. Diese liegen im Bauverwaltungsamt, des Rathauses zwischen dem 03.12.2019 und 31.10.2020 zur öffentlichen Einsicht aus.

Mit Brief vom 05.12. hat Tennet außerdem mitgeteilt, dass anstelle der 320KV-Erdkabel nun mit 525KV-Kabel geplant wird. Damit können die Zahl der Kabel und der erforderlichen Gräben halbiert werden. Die beiden verbleibenden Gräben benötigen einen deutlich schmaleren Korridor für den Bau und auch der später ohne Baumbewuchs zu haltende Geländestreifen wird erheblich schmaler.

4.4 Sprechstunde des LBEG in Bothel

Nachdem ich seit mehreren Jahren die Forderung erhoben habe, dass es hier in der Gasförderregion ein Büro des LBEG geben sollte, das sowohl als Aufsichtsinstanz als auch als Ansprechpartner für die Bevölkerung, auch und gerade in spontanen, kritischen Situationen wie z.B. Erdbeben oder bei Havarien zur Stelle ist, hat das LBEG nun einen kleinen, ersten Schritt in diese Richtung gemacht:

Am Montag, den 9.Dezember hat es zum ersten Mal eine Bürgersprechstunde geben, für die sowohl ein technischer Experte als auch ein Mitarbeiter der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit anwesend waren. Diese Sprechstunde wird, so hat jedenfalls Herr Sikorsky, Chef des LBEG zugesagt, einmal im Monat im Rathaus der Samtgemeinde Bothel geben. Die gleiche Einrichtung wird es auch im Landkreis Verden geben.

So erhalten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, Fragen zu klären, Beobachtungen und Arbeitsvorgänge rund um die Erdgasförderung zu hinterfragen und Sorgen oder Kritik an die Aufsichtsbehörde der Gasförderung heranzutragen.

4.5 Stabile Bevölkerungszahlen, positive Entwicklung bei den Schülerzahlen

Die Samtgemeinde Bothel hat einen ganz leichten Anstieg der Einwohnerzahl zu verzeichnen. In dem halben Jahr zwischen 31.12.2019 und 30.06.2019 ergibt sich eine Zunahme von 13 Einwohnern. Dabei wirken sich die zu erwartenden Zuwächse der verschiedenen Baugebiete in den meisten Mitgliedsgemeinden ja noch gar nicht aus!

Ganz besonders bemerkenswert finde ich zwei Zahlen aus der Wiedau-Schule: Derzeit haben wir dort 30 Schüler aus Rotenburg und 11 aus Visselhövede. Das spricht für die Wiedau-Schule und ihren guten Ruf in der Region. In den Sommerferien mußte eine dritte 8.Klasse eingerichtet werden.

Nur eine Anmerkung zum Thema IGS und Schulentwicklung:

Wir haben damals einige wichtige Argumente vorgetragen, als es um die Standortauswahl der IGS ging. Alle Befürchtungen, die gegen den Standort Rotenburg und für den Standort Bothel sprachen, haben sich inzwischen bewahrheitet. Schade um eine vielversprechende Idee...

4.6 Rathaus zwischen den Jahren geschlossen

Wie bereits in der Sitzung am 04.06.2019 mitgeteilt, bleibt das Rathaus der Samtgemeinde Bothel zwischen den Feiertagen am Freitag, dem 27.12.2019 und am Montag, dem 30.12.2019 geschlossen! Ab Donnerstag, dem 02.01.2020 ist das Rathaus wieder geöffnet.

4.7 Bauvorhaben Wiedau-Schule Bothel – Richtfest am 12.12.2019

Am Donnerstag, 12.12. um 14:30 findet das Richtfest für den Anbau der Wiedau-Schule statt. Alle am Bau beteiligten sind herzlich eingeladen, auf Getränke und eine Suppe dabei zu sein.

Der Baufortschritt wird den SGR-Mitgliedern anhand verschiedener Fotos demonstriert. Zur weiteren Entwicklung ist zu berichten, dass derzeit die Mobiliarbestellung vorbereitet wird. Ferner hat bereits die Bemusterung für die Bereiche Sanitär- und Elektro ebenso stattgefunden, wie für die Küchenmöblierung. Die Dacheindeckung für die Mensa, die Lieferung der Fenster und die Abdichtung des Flachdaches soll bis Ende des Jahres erfolgen.

4.8 Sanierung der kleinen Turnhalle in Bothel

Die Leistungen für die Sanierung der kleinen Turnhalle wurden vor kurzem ausgeschrieben und auch die Submissionsergebnisse liegen inzwischen vor. Dennoch konnte bisher keine Beschlussvorlage gefertigt werden, da die letzten Detailfragen erst am morgigen Tage mit dem beauftragten Planungsbüro geklärt werden können.

Vor dem Hintergrund, dass für die Maßnahme eine Zuwendung vom ARL Verden bewilligt wurde und der Bewilligungszeitraum am 30.06.2020 abläuft, ist eine kurzfristige Auftragsvergabe erforderlich. Es ist daher beabsichtigt, diese Vergabe mittels Umlaufbeschluss des SGA zu beschließen.

4.9 Neue Bilder im Rathaus

Für das Rathaus wurden neue Bilder beschafft; die Fotos aus allen Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde können gerne im Anschluss an die Sitzung in Augenschein genommen werden.

TOP 5 - Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Drucks.-Nr. 32/2019)

Der Samtgemeinderat fasst folgenden Beschluss:

a) Satzung:

b) *Die neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben wird gemäß dem vorliegenden Entwurf zum 01.01.2020 beschlossen.*

Gebührenkalkulation und Kostentarif:

1. *Der Samtgemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Kalkulation vom 28.10.2019 zu.*
2. *Der Samtgemeinderat stimmt den in der Kalkulation aufgenommenen Gebührentatbeständen zu.*
3. *Der Samtgemeinderat stimmt dem Nettoverfahren als Abschreibungsmethode zu.*
4. *Der Samtgemeinderat stimmt dem Kalkulationszeitraum für die Feuerwehrgebühren von 3 Jahren zu.*
5. *Der Samtgemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungsätzen und dem kalkulatorischen Mischzinssatz von 1,81 % sowie der Verzinsungsmethode nach der Restwertmethode zu.*
6. *Der Samtgemeinderat stimmt den Prognosen und Schätzungen zu.*
7. *Die in der Übersicht über die ermittelten Gebührensätze dargestellten Ergebnisse stellen Höchstsätze dar.*
8. *Dem Kostentarif wird zugestimmt. Der Kostentarif wird Anlage zur Satzung (siehe Beschlussvorschlag zu Buchstabe a)*

TOP 6 - Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2020 (Drucks.-Nr. 35/2019)

Der Samtgemeinderat fasst, wie von den Fachausschüssen und dem SGA empfohlen, folgenden Beschluss:

Die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2020 nebst Haushaltsplan und Stellenplan wird gemäß dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf beschlossen. Der Deckungsfähigkeit in den Teilhaushalten zwischen allen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt. Die Personalauszahlungen sind hiervon ausgenommen, da sie innerhalb des Personalkostenbudgets gegenseitig deckungsfähig sind.

TOP 7 - Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden (Drucks.-Nr. 41/2019)

Die Erläuterungen zum Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden 2019 werden Samtgemeinderat zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 - Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Sponsoring)
(Drucks.-Nr. 42/2019)**

Der Samtgemeinderat beschließt, wie vom Samtgemeindeausschuss empfohlen, die Annahme der Spende des Fördervereins der Grundschule Hemslingen in Höhe von 3.800,00 €

TOP 9 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

- Einwohnerfragestunde -